

# 366/24 Los 1 Anlagentechnik und EMSR-Technik: Verbrennungslinie SAV Schöneiche - Errichtung einer neuen Rauchgasreinigung

VO: Sonstige Verarbeit. Ex post Veröffentlichung

## Bekanntmachung

### Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung	MEAB mbH
Kontaktstelle	MD Rechtsanwälte
Postanschrift	Tschudistraße 3
Ort	14476 Potsdam
E-Mail	britta.haensch@md-ra.de
URL	<a href="http://www.meab.de">www.meab.de</a>
UST.-ID	DE 138456717

### Art und Umfang der Leistung

Die Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft mbH (MEAB) betreibt den Entsorgungsstandort Schöneiche in den Städten Zossen und Mittenwalde in den Landkreisen Teltow-Fläming bzw. Dahme-Spreewald in Brandenburg. Der Standort liegt in den Ortsteilen Schöneiche, Gallun und Kallinchen und beinhaltet eine Deponie sowie eine Sonderabfallverbrennungsanlage (SAV). Die SAV dient der sach- und fachgerechten Entsorgung von Sonderabfällen in der Region Berlin/ Brandenburg. Die ursprünglich veranschlagte Betriebsdauer von 25 Jahren ist überschritten, so dass umfangreiche Instandhaltungs- bzw. Modernisierungsmaßnahmen erforderlich sind, um den nachhaltigen und gesetzeskonformen Betrieb der SAV weiterhin zu gewährleisten.

Die Altanlage setzt durchschnittlich 27.000 t/a Sonderabfall aus verschiedenen Fraktionen wie Feststoffen, Abwässern, Schlämmen, Lösungsmitteln sowie Altölen aber auch Sonderchargen und Gebinden durch. Der Ofen wird über verschiedene Aufgabemöglichkeiten beschickt. Daran anschließend sind Nachbrennkammer sowie Kessel für die Wärmerauskopplung installiert. Anschließend ist eine trockene Rauchgasreinigung bestehend aus Flugstromreaktor, Gewebefilter und Schornstein angeschlossen. Die gereinigten Rauchgase werden über einen 60 m hohen Schornstein in die Atmosphäre abgeleitet. Nebenanlagen sind u. a. Druckluft, Speisewasseraufbereitung, Turbine, Hydraulikstation, Stickstoffanlage und Löschtechnik. Weiterhin befinden sich auf dem Gelände diverse Rangier- und Fahrflächen, Nebengebäude und Silos zur Lagerung von Sorbentien wie auch Reststoffen. Die ursprüngliche Anlagenkonfiguration sah die Möglichkeit einer Erweiterung der Verbrennungslinie Richtung Osten vor. Auf Grundlage dessen soll zukünftig die Bunkerkapazität vergrößert und eine neue Verbrennungslinie (40.000 t/a) parallel zur bestehenden Anlage, welche im Anschluss stillgelegt wird, errichtet werden. Außerdem soll die bestehende Rauchgasreinigung stillgelegt und gegen eine neue, dem Stand der Technik entsprechende Rauchgasreinigung ersetzt werden.

In diesem Vorhaben soll eine neue Rauchgasreinigungsanlage realisiert werden. Diese soll zuerst errichtet werden, um in der Übergangsphase die Rauchgase der Altanlage zu reinigen. Nach Neubau der neuen Verbrennungslinie und Umschluss der neuen Verbrennungslinie an die Rauchgasreinigung sollen dann die Rauchgase der Neuanlage gereinigt werden. Ziel ist die Immission der Luftschadstoffe zu reduzieren, so dass die gesetzlich geforderten Grenzwerte sicher eingehalten werden.

Die Einzelheiten der hier zu erbringenden Leistungen sind den Vergabeunterlagen (insbesondere dem Leistungsverzeichnis) zu entnehmen.

### Haupterfüllungsort

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort

Die Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft mbH betreibt den Entsorgungsstandort Schöneiche in Zossen und Mittenwalde im Landkreis Teltow-Fläming bzw. Dahme-Spreewald in Brandenburg. Der Standort liegt in den Ortsteilen Schöneiche, Gallun und Kallinchen und beinhaltet eine Deponie sowie eine Sonderabfallverbrennungsanlage (SAV).

### Ausführungsfristen

Zeitraum der Leistungserbringung

Beginn spätestens 12 Tage nach Zugang des Auftragschreibens

### Auftragsvergabe

#### Wirtschaftsteilnehmer

Bezeichnung	LUEHR FILTER GmbH
Ort	31655 Stadthagen

#### Verfahrensart

Verfahrensart Beschränkte Ausschreibung

### Zusätzliche Angaben

Dem Angebot sind folgende Unterlagen beizufügen:

## 366/24 Los 1 Anlagentechnik und EMSR-Technik: Verbrennungslinie SAV Schöneiche

### - Errichtung einer neuen Rauchgasreinigung

VO: Sonstige Vergabeart: Ex post Veröffentlichung

- Die vollständig ausgefüllten Formblätter.

- Das vollständig ausgefüllte Leistungsverzeichnis (als digitale GAEB x84-Datei).

- Die technische Konzeption inkl. u. a. Fließbilder, Aufstellungskonzept, Bedienkonzept, Wartungskonzept, konzeptionelle Umsetzung der Provisorien /Anschluss an den Bestand, EMSR-Konzept, etc.

- Rahmenterminplan

- Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und

gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Maßnahme einschließlich eventueller

Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art

der Maßnahme (Neubau, Umbau); Angabe zur vertraglichen Bindung

(Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

- Weitere Nachweise zur Eigenerklärung gemäß Formblatt 124

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y45MNP3